

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

| Gremium                          | Datum      |
|----------------------------------|------------|
| Bezirksvertretung 6 (Chorweiler) | 15.12.2011 |

### **Videoüberwachung an der Stadtbahnhaltestelle Chorweiler, Session-Nr. 3892/2011, TOP 7.1.6 am 29.09.2011**

Bezirksvertreter Herr Neumann bittet in der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 29.09.2011 um konkretere Beantwortung hinsichtlich der Videoüberwachung an vandalismusgefährdeten Haltestellen im Stadtbezirk Chorweiler.

#### Die Verwaltung antwortet:

Die Verwaltung hat die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) und die Deutsche Bahn (DB) um Stellungnahme gebeten. Diese Stellungnahmen wurden der Bezirksvertretung zur Kenntnis gegeben. Aus der Stellungnahme der KVB geht hervor, dass die Videoeinrichtungen der KVB bereits installiert sind, aber nur der Betriebsbeobachtung dienen. Hinzukommt eine Notrufeinrichtung, die ebenfalls mit einer Kamera ausgestattet ist.

Die DB AG wird im Rahmen der brandschutztechnischen Ertüchtigung an den Haltestellen Chorweiler-Nord und Chorweiler Videoüberwachungsanlagen installieren, die dann auch zur Vandalismusabwehr genutzt werden können.

Konkretere Auskünfte liegen der Verwaltung nicht vor. Die Verwaltung erachtet die Nachfrage damit als beantwortet.

Bezirksvertreter Herr Zöllner fragt in der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 29.09.2011 nach, wann die DB die Videoüberwachung im Stadtbezirk Chorweiler in Betrieb nimmt.

#### Die Verwaltung antwortet:

Darüber, wann die Video-Einrichtungen in den Stationen in Betrieb gehen, konnte die DB auf Nachfrage noch keine Aussage machen.